

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Radiopastor Marco Voigt aus Kiel

Sonntag, 23. Juni 2024

Dr. Emilia Handke leitet das Predigerseminar der Nordkirche in Ratzeburg. Sie ist dafür zuständig, angehende Pastorinnen und Pastoren praktisch auszubilden. Zusammen mit ihrer Kollegin Meike Barnahl hat sie nun ein Buch geschrieben: „Dein Leben, dein Moment. Rituale neu entdecken und individuell gestalten“. Mir fallen da z.B. Taufen, Konfirmationen und Hochzeiten ein. Besondere Momente im Leben, die gefeiert werden wollen ...

... indem wir Leute einladen, indem wir Einladungskarten gestalten, indem wir ein Ritual, ein Fest, einen religiösen Ritus oder einen weltanschaulich anders konturierten Ritus machen, merken wir, dass wir den Moment ein bisschen mehr ausdehnen wollen und uns bewusst werden wollen: Wer ist eigentlich mit uns da? Wie war das eigentlich? Wie bin ich geworden, was ich heute bin? Bei der Kindheit ist das ja eine große Frage: Dieses Kind, das einmal so klein war – wer ist das jetzt geworden? Kann auf einmal schon sagen, was es werden will, hat Träume für dieses Leben, wünscht sich Gesellschaft in einer bestimmten Weise ... Und das ist ja wichtig, um auf diese ganzen Stationen vorher zurückzublicken und zu sagen: „Mensch, das war aber auch nicht immer einfach, wenn ich so an die erste Zeit zu Hause denke, nach dem Krankenhaus“, oder wie auch immer ... und Rituale helfen uns, dem Zeit zu geben, das zu würdigen und den Widerfahrnissen Fassung zu geben sozusagen.

Emilia Handke und Meike Barnahl haben in Hamburg die Ritualagentur *st. moment* ins Leben gerufen. Ziel der Agentur ist es, Menschen bei ihren Ritualwünschen zu unterstützen und zu begleiten. Das kann z.B. eine Taufe im eigenen Garten sein. Einfach, weil man den Platz unter dem Kirschbaum für sich passender findet als eine Taufe in der Kirche.

Es gibt ja ganz viele Orte, die Gottesorte oder heilige Orte werden können. Wer sind wir zu sagen, dass es nur und ausschließlich die Kirche sein kann?! Ich glaube, wir sind gut beraten als Kirche zu überlegen, wie das, was uns aber daran heilig ist, trotzdem zur Sprache kommen kann. Aber ich würde sagen, das, was wir die christliche Botschaft nennen, kann sich mit vielen Musikstilen und Melodien – Soundtracks des Lebens – verbinden und auch mit vielen Orten.

Wer mehr darüber wissen will, dem empfehle ich die Homepage st.moment.hamburg und das Buch „Dein Leben, dein Moment. Rituale neu entdecken und individuell gestalten“.